



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und  
Nieder-Teutschland**

**Beer, Johann Christoph**

**Nürnberg, [ca. 1690]**

Ortenburg.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Orsoy.

**O**rsoy ist ein kleines / doch sehr starkes Städtlein im Elevischen / so in fünftrefflichen Bollwecken eingeschlossen liget; ist mit zweyen Pforten versehen / die eine ist an der Land-Seiten / die Kühe-Pforten genannt / so nach Kaiserwerth und Cölln zu lieget; die andere die Rhein-Pforte / wordt durch man nach dem Flus gehet. Auser diesen beyden sind noch zwei andere Pforten auf der Bestung / die Egger und Bentener / haben aber keinen Ausgang über die Wasser-Gräben. Wurde An. 1672. von den Franzosen im Junio erobert. An. 1689. haben die Franzosen diesen Ort eingenommen und ausgeplündert.

Ortenburg.

**O**rtenburg ist eine Herrschaft / Städtlein und Schloss / zwischen der Grasswaffe Hanau und Nidda in der Wetterau.

Ortelsburg.

**O**rtelsburg ist ein Schloss in Galindia / an dem Wasser Walpusch / nahend Paschenheim gelegen / wird Polnisch Schnitzen genannt. Ist A. 1266. gebauet / und A. 1581. mit vielen schönen Gemäldern von Marggraf Georg Fridrichen gebessert worden.

Oschersleben.

**O**schersleben ist ein Nieder-Sächsisches Städtlein und Amt unter dem Stift Halberstatt / worin A. 1641. der Schwedische General Banner mit seiner Armee Quartier genommen. Unter diesem Amt liegt auch das Dorff Hornhausen / welches wegen

der